



Ⓜ

In unserem Verlage erschienen soeben:

Amos, der älteste Schriftprophet

(Einzelschriften der Bibel, Heft 1)

Neu übersetzt und kurz erläutert von

Prof. Dr. Ludw. Köhler, Zürich

52 Seiten in 8°. / Geheftet M. 2.50

Huldrych Zwinglis Briefe

Zweiter Band: 1524 bis 1526

Übersetzt und erläutert von

Lic. theol. Oskar Farner, Pfarrer

272 S. / Kl.-8°. / Geb. M. 25.—

Nachdem letztes Jahr der erste Band mit seinen sechsundsiebzig Zwingli-Briefen erschien, der überall freundliche Aufnahme und viele dankbare Leser fand, lassen wir nunmehr den zweiten Band folgen, der die Briefe des grossen Reformators von Anfang 1524 bis Ende 1526 enthält. Es sind vierundsechzig Nummern, und wiederum orientiert der Uebersetzer bei jeder mit knappen Vorbemerkungen über alles Wissenswerte, so dass auch der Laie den Inhalt der Briefe völlig verstehen kann. Mancher, der bisher immer nur über Zwingli gelesen hatte, wird erstaunt und mächtig erfrischt sein, wenn er ihn hier selber reden hört, und zwar in jener unmittelbaren sprudelnd-lebendigen Weise, die wir gerade beim Briefschreiber am ehesten treffen. Vergleicht man diesen zweiten Briefband mit dem ersten, so ist unschwer das ganz bedeutende innere Wachstum erkennbar, das der Reformator in diesen ersten zwanziger Jahren in Zürich erfahren hat. Eine überragende religiöse Persönlichkeit steht jetzt vor uns, die auf lebendige Kräfte immer mehr abstellt als auf gelehrte Worte. Für jeden, der den grossen Reformator wahrhaft kennenlernen will, ist das Studium dieses Briefwerks unerlässlich.

Bezugsbedingungen:

à cond. mit 30%, bar mit 35% und 11/10

**RASCHER & CO VERLAG
ZÜRICH**



Ⓜ

In unserem Verlage erschienen soeben:

Handbuch des schweizerischen Hotelbaus

Von Dr.-Ing. John Diethelm, Architekt

216 S. / Kl.-8°. / Mit 86 Abbild. im Text u. 5 Plänen
Geheftet M. 40.—

Das Werk gibt eine umfassende Darstellung aller Einzelheiten, die beim Bau und der Einrichtung neuzeitlicher Hotels zu beachten sind. Die innere Einrichtung der Wirtschaftsräume ist ebenso gründlich besprochen, wie die Innenausstattung der Gasträume, Speisesäle, Hallen usw. Als Ausführungsbeispiele sind mehrere der namhaftesten schweizerischen Hotels herangezogen worden. Ein besonderer Abschnitt behandelt die Wintersporthotels, auf welchem Gebiete die Schweiz ja bahnbrechend vorangegangen ist.

Interessenten für das Buch

sind Hotelbesitzer, Architekten, Oekonomen, Heizungsfirmen, Gesundheitsingenieure, Elektroinstallationsfirmen, Möbelfabriken usw.

Das Problem der Arbeitsorganisation

(Schriften für Schweizer Art und Kunst, Band 116/117)

Drei Reden von

Nationalrat Carl Sulzer-Schmid u. a.

Geheftet M. 3.—

Nationale Bevölkerungspolitik in der Schweiz

(Schriften für Schweizer Art und Kunst, Band 118/120)

Von Dr. C. A. Schmid

Geheftet M. 8.—

Bezugsbedingungen:

à cond. mit 30%, bar mit 35% und 11/10

**RASCHER & CO VERLAG
ZÜRICH**